

Vita



Aaliyah – Orientalischer Tanz

A entdeckte Ihre Liebe zum orientalischen Tanz 1997. Ihre Ausbildung zur Tänzerin begann zunächst als Hobby und wurde im Laufe der Jahre zur Leidenschaft. Durch zahlreiche Fortbildungen und Workshops bei den verschiedenen Dozenten wie zum Beispiel Suheila (DE), Samira (DE), El Ramah (EG), Leyla Jouvana (DE), Helene Eriksen (DE/USA), Shahrazad (NL/DE), Prof Dr Hassan Khalil (EG/BE), Raksan (DE) oder Cihangir (TR/DE), Said el Amir (DE), DINA (EG) und Azad Khan (TR/DE) erweiterte Aaliyah ständig Ihr Wissen und Können.

Zu Ihrem Repertoire gehören,

- Klassischer orientalischer Tanz (Bellydance) mit all seinen Facetten wie z.B. Raks Sharki, Spanisch-Arabisch, Stocktanz (Saidi) oder auch Melaya Lef
- Tribal-Style-Dance
- Bollywood

sowie verschiedene andere Tanzrichtungen.

Auftritte in der Gruppe (z.B. Showtanzgruppe Leyla Jouvana) und als Solotänzerin im In- und Ausland – hier nimmt Ägypten (Kairo, Alexandria, Hurghada) natürlich eine besondere Stellung ein – beeinflussten ihren Tanzstil ebenso wie ihre Verbundenheit mit dem Orient. Zahlreiche Bildungsreisen nach Ägypten vervollständigten Ihre Verbundenheit mit dem orientalischen Tanz beständig. Aaliyah unterrichtet seit 2006 in Ihrem Tanzstudio ‚Orient-Oase‘ im kleinen persönlichen Kreis und als Gastdozentin in verschiedenen Studios. Regelmäßige Auftritte mit Ihrer Tanzgruppe ‚Oriental-Roses‘ nach eigenen Choreographien runden Ihr künstlerisches Schaffen und Können ab.

Aaliyah und Ihr Mann Karim (Trommler für arabische Rhythmen) betätigen sich auch als Veranstalter der orientalischen Show ‚The Magic of Bellydance‘ und haben im Raum Dormagen schon einige Veranstaltungen gemacht sowie eine Open-Air-Großveranstaltung im Kloster Knechtsteden bei Dormagen.

Jeder Mensch kann lernen zu tanzen. Wie gut er es lernt hängt von ihm selbst ab, seiner Willenskraft, seiner Hingabe und der Liebe zum Tanz.

Autor unbekannt